



Sandy Sandwich

Stand: 29.12.2015

Jahrgangsstufe	3/4
Fach	Englisch
Zeitraumen	1 Unterrichtseinheit
Benötigtes Material	Bildkarten, Textblatt (zweifach differenziert)

Themengebiet

E 3/4 4.2 Schule (Gefühle)
4.4 Einkaufen (Lebensmittel)

Kompetenzerwartungen

- 1 Kommunikative Kompetenzen**
- 1.1 Kommunikative Fertigkeiten: Leseverstehen, Sprachmittlung**
- 3 Methodische Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- lesen die Schriftbilder bekannter Wörter und verstehen diese auch in anderen Zusammenhängen.
- lesen und verstehen den Inhalt von sehr kurzen, einfachen und bildgestützten Lesetexten mit bekanntem Wortschatz und entnehmen ihnen wesentliche Aussagen.
- erklären sinngemäß auf Deutsch, worum es in einem sehr kurzen Hör- oder Lesetext (z. B. Rätsel) geht, um ihr Verständnis zu überprüfen oder zu belegen.
- lesen Texte genau durch und markieren darin Informationen und Schlüsselwörter.
- achten bewusst auf Gestik, Mimik, Bilder bzw. den situativen oder sprachlichen Kontext, um Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter zu erschließen.
- nutzen altersgemäße Bildwörterbücher oder Medien, um Wortbedeutungen oder landeskundliche Informationen zu finden.

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler lesen die Geschichte *Sandy Sandwich* weitgehend selbständig und verstehen den Handlungsablauf. Die hier verwendeten sprachlichen Mittel wurden in anderen Unterrichtseinheiten zu Themen wie *How are you?* oder *Do you like ... (food)?* eingeführt und gesichert (vgl. dazu die entsprechenden *Wordwebs*).

Zwar steht bei dieser Aufgabe das Leseverstehen im Vordergrund. Diese kommunikative Fertigkeit wird aber nicht isoliert erworben, sondern in der Verschränkung mit den anderen und auf der Basis verfügbarer sprachlicher Mittel.

Kompetenzorientierung

Die Thematik des Textes knüpft an das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler in Bezug auf bereits erworbenen elementaren Themenwortschatz (z. B. *feelings, food*) an.

Es werden die Interessen und die Erfahrungswelt dieser Altersgruppe berücksichtigt.

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Text weitgehend selbständig auseinander. Sie erfahren, dass ihnen der bereits bekannte Wortschatz (*feelings, food*) und das bewusste Achten auf Illustrationen dabei hilft, sich inhaltliche Einzelheiten oder die Bedeutung neuer Wörter zu erschließen.

Außerdem erfassen die Lernenden Satzmuster, die sie in ihren produktiven Wortschatz aufnehmen und auch in anderen Situationen verwenden können, z. B. *Then ... comes round. Sandy feels Sandy is* Dies unterstützt die Entwicklung der kommunikativen Handlungsfähigkeit und trägt zum langfristigen Kompetenzerwerb bei.

Hinweise zum Unterricht

Warming up:

- *Small talk* zur Reaktivierung bereits bekannter Satzstrukturen als Ritual am Stundenanfang:
How are you today?
- Reaktivierung des Wortschatzes zum Thema *food*, z. B.
 - durch ein Spiel wie Bingo
 - durch Minidialoge zur Thematik, z. B.
 - *Do you like ...?*
 - *What's your favourite food?*

Präsentation der Geschichte

- Die Lehrkraft präsentiert die Bilder der Geschichte der Reihe nach bis Bild 6, z. B.
 - *Look at the picture.*
- Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die Bilder in einfachen Worten/Sätzen, z. B.
 - *There is*
- Sie stellen auf Deutsch Vermutungen über den Fortgang der Geschichte an.

Erlesen der Geschichte

- Die Textblätter werden ausgeteilt und die Aufgabe gestellt:
 - *I've got a story for you.*
 - *Please, look at the pictures.*
 - *Then read the text carefully.*
- Zur Differenzierung bieten sich zwei Varianten an:
 - Textblatt mit Bild und passendem Text untereinander
 - Bilder und Textabschnitte müssen einander zugeordnet werden.
- Die Schülerinnen und Schüler markieren während des selbständigen stillen Erlesens ihnen unbekannte Wörter, um sie in altersgemäßen (Bild-)Wörterbüchern/*Wordwebs* aufzufinden oder um die Lehrkraft danach zu fragen.
- Danach erzählen sie, was sie verstanden haben.
- Sobald das inhaltliche Verständnis des Textes sichergestellt ist, liest die Lehrkraft den Text laut vor und gibt ggf. Informationen zur Entstehung des Namens *sandwich* (s. Materialien).
- Es folgt ein gemeinsames (Mit-)Lesen.

Auswertung und Besprechung der Ergebnisse

- Die Schülerinnen und Schüler äußern sich frei zum Text bzw. zu ihrem Leseverstehen, z. B. dazu wie leicht/schwer ihnen das Verstehen der Geschichte gefallen ist, was ihnen beim Textverständnis geholfen hat, wie leicht/schwer ihnen das (Mit-)Lesen gefallen ist, wie ihnen die Geschichte gefallen hat, ...

Anregung zum weiteren Lernen

Eine Möglichkeit zur Weiterführung ist das Erstellen eines *Minibooks*. Es bieten sich folgende Varianten an:

- *Sandy Sandwich* erscheint auf den Bildern ohne Beläge. Im Text fehlen sie ebenfalls. Die Schülerinnen und Schüler belegen ihr Sandwich nach eigener Wahl und ergänzen entsprechend die Lücken mit Hilfe von (Bild-)Wörterbüchern oder individuellen Wortsammlungen. Die *Minibooks* werden einander vorgelesen und im Klassenzimmer ausgestellt.
- Im *Minibook* erscheinen nur *Sandys* Sprechblasen. Die restlichen Sprechblasen werden selbständig ergänzt.
- Im *Minibook* erscheinen nur die Sprechblasen der anderen. *Sandys* Sprechblasen werden selbständig ergänzt.

Eine weitere Möglichkeit ist das Vorspielen des Dialogs mit Hilfe der Sprechblasen.

Dokumentation des Lernprozesses

- Notizen der Lehrkraft: zum Textverständnis (Ich habe verstanden, dass ...) oder zur Bild-Text-Zuordnung und/oder beim Vorlesen der Geschichte
- Daumenabfrage: Die Schülerinnen und Schüler versprachen, was ihnen beim Leseverständnis geholfen hat, z. B. die Bilder, bekannte Wörter, die sie wiedererkannt haben, ...

Die Lehrkraft nützt diese Informationen zur individuellen Förderung.

Materialien

- Textblatt 1: Lesetext mit Bildern und Textabschnitten
- Textblatt 2: Bildabschnitte zum Zuordnen der Textabschnitte
- Textabschnitte zum Zuordnen
- Bilder einzeln
- Information für die Lehrkraft:


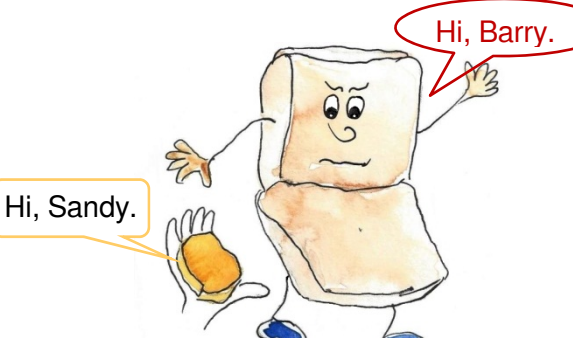
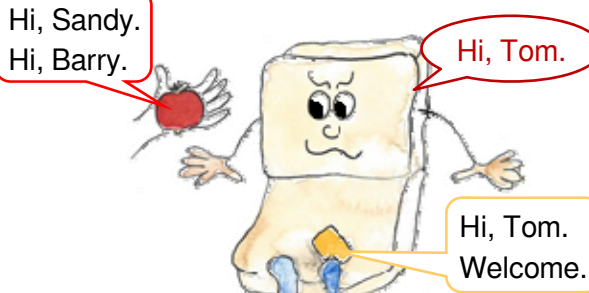

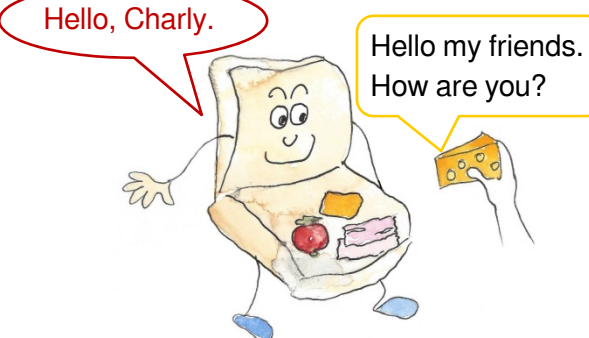
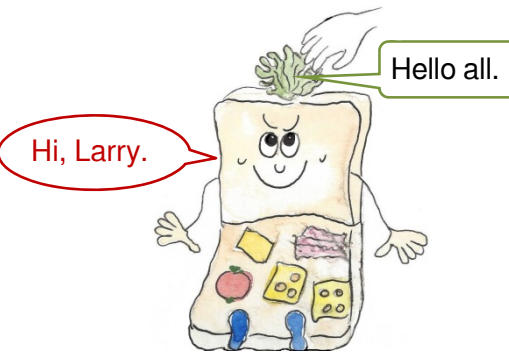
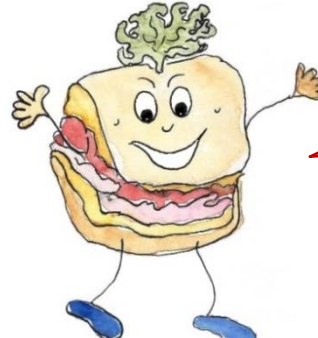
Mit der Geschichte wird eine Kompetenz aus dem Bereich der Interkulturellen Kompetenzen angebahnt, da sich die britische bzw. amerikanische *Sandwich*-Kultur erheblich von der deutschen unterscheidet.

- Als Hintergrundinformation bietet sich folgender Text an:

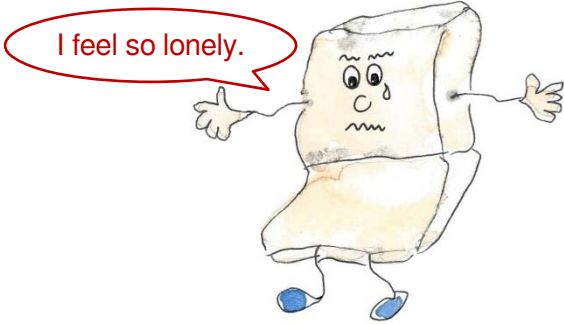
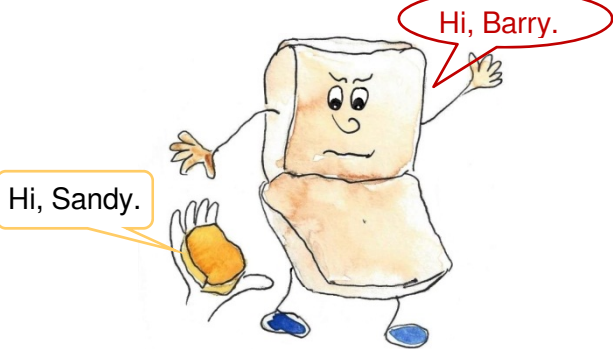
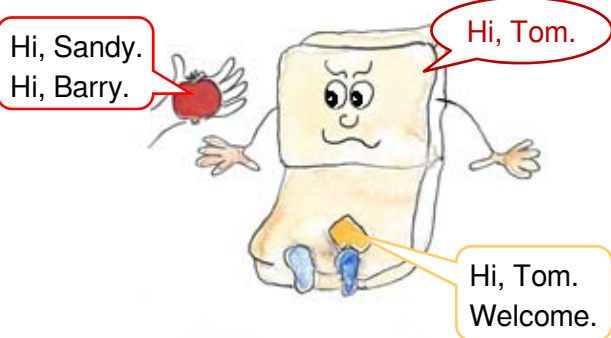

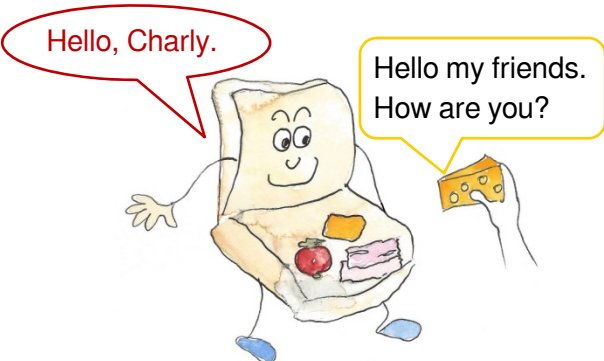
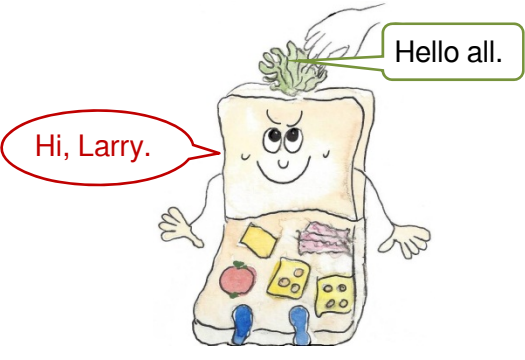
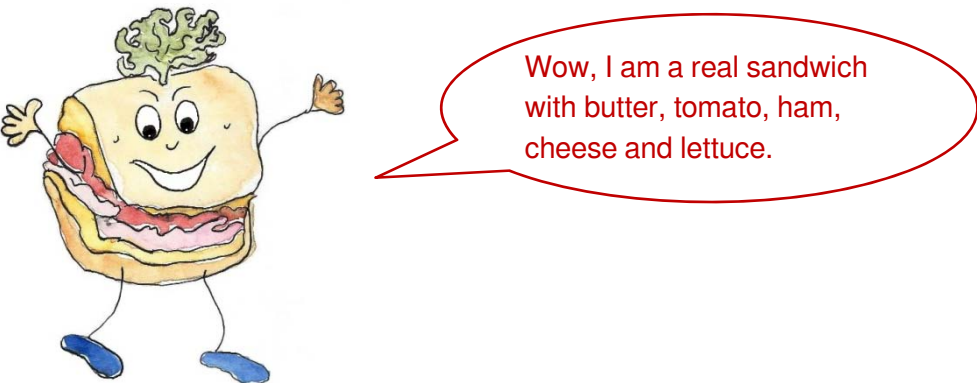
Sandwiches are very famous. They are very popular in Great Britain and in the USA. The word „sandwich“ comes from the Earl of Sandwich. Sandwich is a place in southern England (auf der Karte zeigen). The Earl of Sandwich lived there. He loved to play cards. But you cannot play cards and eat at the same time. So he was often very hungry at the card table. One day he had an idea. He told his butler to take a slice of bread, put some ham, cheese and tomatoes on it and another slice of bread on top. That was the first sandwich. Now the Earl could hold his cards in one hand and his sandwich in the other at the same time. People liked this idea and started to make sandwiches, too.

(Text in Anlehnung an *The Earl of Sandwich* aus: Katrin Bürger et al.: *Funny sandwich faces* – Gesunde Pausenbrote schmackhaft gestalten, in TAKE OFF! 3/2011, S. 26. Mit freundlicher Genehmigung der Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH)

Sandy Sandwich

 <p>I feel so lonely.</p> <p>Sandy Sandwich is at home. Today Sandy is sad.</p>	 <p>Hi, Barry.</p> <p>Hi, Sandy.</p> <p>Suddenly a friend, Barry Butter, comes round. Sandy feels better now.</p>
 <p>Hi, Sandy. Hi, Barry.</p> <p>Hi, Tom.</p> <p>Hi, Tom. Welcome.</p> <p>Then Tom Tomato comes round. Sandy feels okay now.</p>	 <p>Nice to see you. Harry.</p> <p>Hello friends.</p> <p>Next Harry Ham comes round. Sandy is happy now.</p>
 <p>Hello, Charly.</p> <p>Hello my friends. How are you?</p> <p>And then Charly Cheese comes round. Sandy Sandwich is even happier.</p>	 <p>Hello all.</p> <p>Hi, Larry.</p> <p>Then Larry Lettuce comes round. Sandy Sandwich is very happy now.</p>
 <p>Wow, I am a real sandwich with butter, tomato, ham, cheese and lettuce.</p> <p>Now Sandy feels great. What a wonderful sandwich! Yummy!</p>	

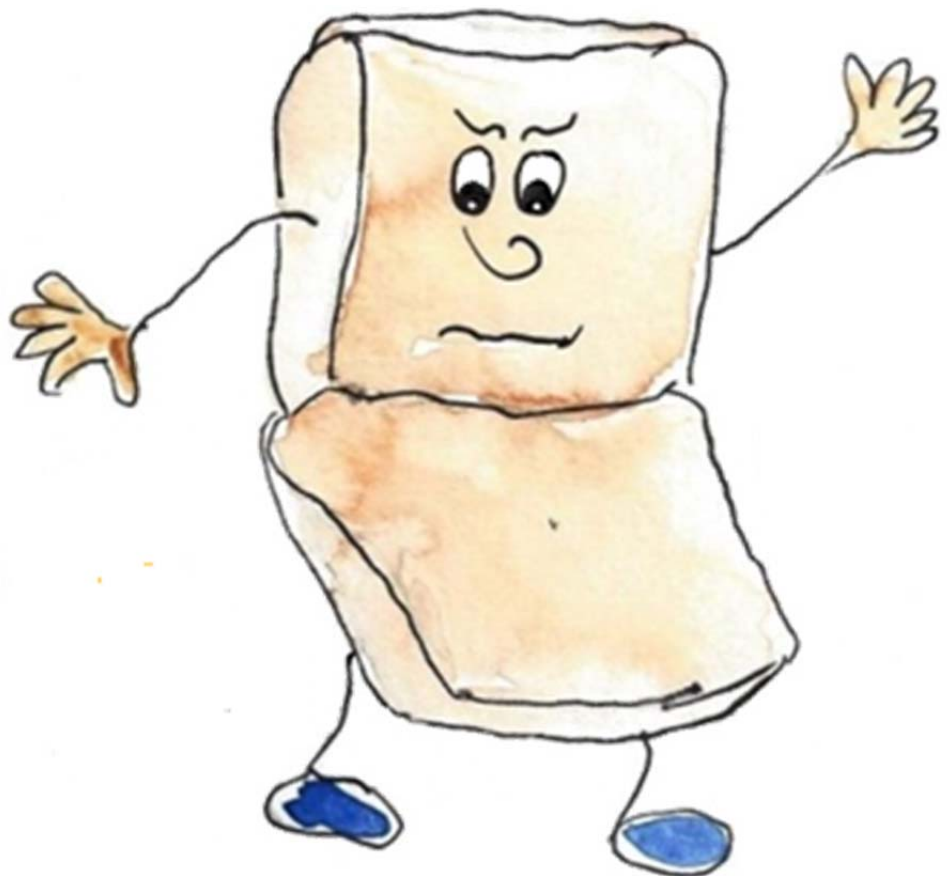
Bildabschnitte zum Zuordnen der Textabschnitte

 <p>I feel so lonely.</p>	 <p>Hi, Barry.</p> <p>Hi, Sandy.</p>
 <p>Hi, Sandy. Hi, Barry.</p> <p>Hi, Tom.</p> <p>Hi, Tom. Welcome.</p>	 <p>Nice to see you. Harry.</p> <p>Hello friends.</p>
 <p>Hello, Charly.</p> <p>Hello my friends. How are you?</p>	 <p>Hello all.</p> <p>Hi, Larry.</p>
 <p>Wow, I am a real sandwich with butter, tomato, ham, cheese and lettuce.</p>	

Textabschnitte zum Zuordnen

<p>Sandy Sandwich is at home. Today Sandy is sad.</p>	<p>Suddenly a friend, Barry Butter, comes round. Sandy feels better now.</p>
<p>Then Tom Tomato comes round. Sandy feels okay now.</p>	<p>Next Harry Ham comes round. Sandy is happy now.</p>
<p>And then Charly Cheese comes round. Sandy Sandwich is even happier.</p>	<p>Then Larry Lettuce comes round. Sandy Sandwich is very happy now.</p>
<p>Now Sandy feels great. What a wonderful sandwich! Yummy!</p>	

Sandy ohne Belag



Bilder einzeln (Quelle: ISB)

